

### **Neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug für den Löschbezirk Hangard**

Oberbürgermeister Jörg Aumann hat am Freitag, 15. Oktober, ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug an den Löschbezirk Hangard übergeben. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein sogenanntes HLF10, welches auch aktuelle Anforderungen erfüllt. Es ersetzt das TLF16/25, das bereits 30 alt ist. Die Kosten für das neue Fahrzeug betragen rund 330.000 Euro.

„Die Investition in das HLF10 ist gut angelegtes Geld. Die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr riskieren ihr Leben, um das Leben anderer Menschen zu retten. Es ist nur folgerichtig, dass ihnen die Technik zur Verfügung steht, mit der sie ihre Aufgabe am besten erfüllen können. Das Fahrzeug ist nicht nur für die Angehörigen des Löschbezirkes, sondern auch für die Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Hangard ganz wichtig“, sagte Oberbürgermeister Jörg Aumann.

Das HLF10 verfügt über 290 PS und ist damit wesentlich leistungsfähiger als das Vorgängerfahrzeug. Auch die Anforderungen an die Feuerwehr entwickeln sich stetig weiter. Das HLF10 spiegelt den aktuellen Stand der Feuerwehrentechnik. Es kann nicht nur bei Brandereignissen, sondern auch zur umfangreichen technischen Hilfe eingesetzt werden. Zudem ist es mit einer Tauchpumpe versehen, um auch bei Hochwassereinsätzen Hilfe leisten zu können.

In Hangard besitzt die Feuerwehr rund 36 Einsatzkräfte. Die Jugendwehr umfasst rund 17 Mitglieder und die Alterswehr rund elf Feuerwehrangehörige. Insgesamt wirkte der Löschbezirk Hangard der Freiwilligen Feuerwehr im vergangenen Jahr bei 26 Einsätzen mit. Der Austausch der Fahrzeuge erfolgte bereits 2019. Die Pandemie hat eine offizielle Übergabe erst jetzt zugelassen.